

Vollzeit-Betreuer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Vollzeit-Betreuer*innen (24-Stunden-Betreuer*innen) unterstützen, betreuen und pflegen Menschen, die eine permanente Betreuung benötigen, bei diesen zu Hause. Vollzeit-Pflege bedeutet, dass die Betreuungskräfte bis auf entsprechende Erholungszeiten rund um die Uhr dienstbereit sind. Die Erholungszeiten werden je nach den individuellen Bedürfnissen der zu pflegenden Patient*innen angepasst.

Die Betreuungsleistungen können dabei sehr stark variieren und hängen von der Qualifikation des/der Betreuer*in ab. Die Tätigkeiten reichen von der Unterstützung bei bzw. Übernahme der Haushaltsführung und Unterstützung bei der Hygiene, beim Essen, bei der Freizeitgestaltung, Begleitung bei alltäglichen Wegen, bis hin zur Gesundheits- und Krankenpflege, sofern die entsprechende Qualifikation vorhanden ist.

Ausbildung

Sonstige Ausbildungen erfolgen in Kursen und Lehrgängen an Erwachsenenbildungseinrichtungen, über betriebliche Spezialausbildungen oder Anlernzeiten im Betrieb. Die Ausbildungsdauer kann je nach Beruf von wenigen Tagen bis zu mehreren Jahren betragen. Voraussetzungen sind oft ein Mindestalter und/oder ein Schul- oder Lehrabschluss. Für manche Berufe gibt es keine besonderen Voraussetzungen.